

Institut für Mikroelektronik Stuttgart

Vergabe eines Rahmenvertrags für Edelstahl-
Installationen

im Wege einer Freihändigen Vergabe mit Teilnahme-
wettbewerb nach VOB/A, 1. Abschnitt

TEILNAHMEFORMULAR

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 2 von 24 Seiten

Teil A: Allgemeine Angaben des Bieters

Teilnahme am Vergabeverfahren

- ☐ als Einzelbieter
- ☐ als Bietergemeinschaft

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 3 von 24 Seiten

Einzelbieter

Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 4 von 24 Seiten

Die Seiten 3 bis 7 sind nur im Falle einer Bietergemeinschaft auszufüllen:

Teilnehmer der Bietergemeinschaft

Mitglied der Bietergemeinschaft 1

Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 5 von 24 Seiten

Mitglied der Bietergemeinschaft 2

Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 6 von 24 Seiten

Mitglied der Bietergemeinschaft 3

Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 7 von 24 Seiten

Angaben zur Aufgabenteilung innerhalb der Bietergemeinschaft:

Seite 8 von 24 Seiten

Der bevollmächtigte Vertreter vertritt die Mitglieder der Bietergemeinschaft. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch.

Für das Unternehmen Nr. 1

Name des Erklärenden

Name des Erklärenden

Name des Erklärenden

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 9 von 24 Seiten

Unterauftragnehmer

Ich/wir beabsichtige/n,

- ☐ sämtliche vertragsgegenständlichen Leistungen selbst zu erbringen.
- ☐ die unten aufgeführten Leistungen durch die Einbindung eines Unterauftragnehmers zu erbringen.

[Hinweis: Bitte ankreuzen und ggf. Tabelle ausfüllen]

Verzeichnis der Unterauftragnehmer

Lfd. Nr.	Leistung	Soweit bekannt: Firma, Rechtsform und Adresse des Nachunternehmers
1		
2		
3		
4		
5		

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 10 von 24 Seiten

Teil B: Eignungsnachweise

Hinweis: Im Falle einer Teilnahme als Bietergemeinschaft ist dieses Formblatt, Teil B zu kopieren und von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert auszufüllen.

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 11 von 24 Seiten

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit und Gesetzestreue

Hiermit erkläre/n ich/wir,

- dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet und die Eröffnung nicht beantragt worden ist und der Antrag auch nicht mangels Masse abgelehnt wurde und kein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- dass sich unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die unsere Zuverlässigkeit in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- dass sich unser Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 12 von 24 Seiten

Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG)

Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.

Ich erkläre / wir erklären,

dass ich / wir **nicht** wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 belegt worden bin / sind.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 13 von 24 Seiten

Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind

Arbeitnehmer	2023	2024	2025
im Unternehmen insgesamt (umgerechnet auf Vollzeitkräfte)			
davon Führungskräfte			
Elektriker			
Monteure			
Sonstige Mitarbeiter			

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 14 von 24 Seiten

Eigenerklärung nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich / wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den

in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 und Verordnung (EU) 2026/506 vom 23. April 2026 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 15 von 24 Seiten

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

(nur bei Bedarf auszufüllen)

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 16 von 24 Seiten

Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 3.000.000 EUR für Personenschäden und mindestens EUR 3 Mio. für Sachschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsschutz in der geforderten Höhe abgeschlossen wird.

Hiermit erklären wir, dass eine Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen

- 3.000.000 EUR für Personenschäden
- 3.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden

☐ besteht

☐ im Auftragsfall abgeschlossen wird.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Hinweis:

Der Bieter muss keinen Versicherungsnachweis mit dem Teilnahmeantrag einreichen, es genügt die obige Eigenerklärung.

Die Bestätigung einer Versicherungsgesellschaft über das Bestehen der Haftpflichtversicherung bzw. über den Abschluss einer Versicherung im Auftragsfall mit den vorgenannten Deckungssummen ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 17 von 24 Seiten

Teil C: Mindestreferenzen

Folgende Mindestreferenzen sind nachzuweisen:

- Nachweis von fünf Referenzprojekten über durchgeführte Installations-Arbeiten im Bereich zentrale Gasversorgung und Anschluss von Halbleiter- oder vergleichbaren Maschinen. (durchgeführt nicht früher als 01.01.2021). Mindestens zwei dieser Projekte müssen die Installation von Versorgungsleitungen, die giftige oder hochentzündliche Gase führen, nachweisen. Mindestens zwei weitere Projekte müssen die Installation von Vakuumleitungen (Druckbereich in der Anwendung $< 0,01$ mbar) nachweisen.

Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bietergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen.

Die Erklärungen über Referenzleistungen müssen jeweils folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Auftrags (ggf. anonymisiert)
- kurze Beschreibung des Leistungsumfangs
- Auftragswert in EUR netto
- Name des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner
- Zeitraum der Leistungserbringung

Die Vorlage von mehr als **fünf Referenz** ist nicht erwünscht.

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 18 von 24 Seiten

Angaben zur Referenz:

Referenzbezeichnung	
Auftraggeber	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftragswert in EUR netto (freiwillig)	EUR _____ netto
Zeitraum der Leistungserbringung (Datum mit Angabe von Tag/Monat/Jahr)	von ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr) bis ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr)
Die Leistungen wurden in den letzten fünf Jahren erbracht und abgeschlossen (Leistungsbeginn nicht vor dem 01.01.2021)	☐ Ja, abgeschlossen am ____/____/____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ Nein

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 19 von 24 Seiten

Angaben zur Referenz:

Referenzbezeichnung	
Auftraggeber	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftragswert in EUR netto (freiwillig)	EUR _____ netto
Zeitraum der Leistungserbringung (Datum mit Angabe von Tag/Monat/Jahr)	von ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr) bis ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr)
Die Leistungen wurden in den letzten fünf Jahren erbracht und abgeschlossen (Leistungsbeginn nicht vor dem 01.01.2021)	☐ Ja, abgeschlossen am ____/____/____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ Nein

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 20 von 24 Seiten

Angaben zur Referenz:

Referenzbezeichnung	
Auftraggeber	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftragswert in EUR netto (freiwillig)	EUR _____ netto
Zeitraum der Leistungserbringung (Datum mit Angabe von Tag/Monat/Jahr)	von ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr) bis ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr)
Die Leistungen wurden in den letzten fünf Jahren erbracht und abgeschlossen (Leistungsbeginn nicht vor dem 01.01.2021)	☐ Ja, abgeschlossen am ____/____/____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ Nein

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 21 von 24 Seiten

Angaben zur Referenz:

Referenzbezeichnung	
Auftraggeber	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftragswert in EUR netto (freiwillig)	EUR _____ netto
Zeitraum der Leistungserbringung (Datum mit Angabe von Tag/Monat/Jahr)	von ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr) bis ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr)
Die Leistungen wurden in den letzten fünf Jahren erbracht und abgeschlossen (Leistungsbeginn nicht vor dem 01.01.2021)	☐ Ja, abgeschlossen am ____/____/____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ Nein

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 22 von 24 Seiten

Angaben zur Referenz:

Referenzbezeichnung	
Auftraggeber	
Kurze Beschreibung des Leistungsumfangs	
Auftragswert in EUR netto (freiwillig)	EUR _____ netto
Zeitraum der Leistungserbringung (Datum mit Angabe von Tag/Monat/Jahr)	von ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr) bis ____/____/____ (Tag / Monat / Jahr)
Die Leistungen wurden in den letzten fünf Jahren erbracht und abgeschlossen (Leistungsbeginn nicht vor dem 01.01.2021)	☐ Ja, abgeschlossen am ____/____/____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ Nein

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 23 von 24 Seiten

Weitere Mindestanforderungen

Zertifikat über die Prüfung und Qualifizierung von Schweißpersonal nach DIN EN ISO 14732 (einschließlich AD2000-HP3)

Alle Installateure, die für Schweißarbeiten am IMS gemäß dieser Ausschreibung eingesetzt werden sollen, müssen über ein gültiges Zertifikat über die Prüfung und Qualifizierung von Schweißpersonal nach DIN EN ISO 14732 (einschließlich AD2000-HP3) verfügen. Der Nachweis für mindestens zwei Personen ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

☐ ist beigelegt

WPQR-Zertifikat über die Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe nach DIN EN ISO 15614-1 und VdTÜV-Merkblatt 1163

Alle sich bewerbenden Firmen müssen über ein gültiges WPQR-Zertifikat nach DIN EN ISO 15614-1 und VdTÜV-Merkblatt 1163 für alle angefragten Rohr-Durchmesser verfügen. Der Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

☐ ist beigelegt

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 24 von 24 Seiten

Teil D: Erklärung zum Teilnahmeantrag

Ich / Wir geben den Teilnahmeantrag im oben genannten Verfahren mit den vorstehenden Erklärungen nach Teil A bis C sowie mit den beigefügten Anlagen ab.

Ich bin mir / Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung und Angabe meinen / unseren Ausschluss von dieser und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

Ort

Datum

Name(n) der Person(en), die die vorstehenden Erklärungen für das benannte Unternehmen rechtsverbindlich abgibt.